



Bewerbung “Wald + Kirche – nachhaltig und spirituell”

Schicken Sie uns Ihre Bewerbung gerne in digitaler Form per E-Mail an: waldpreis@ekkw.de.

Für postalische Einsendungen gilt die Adresse: Landeskirchenamt der EKKW
Dezernat für Bau und Liegenschaften
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel

Ihre Rückfragen richten Sie bitte gleichfalls an: waldpreis@ekkw.de.

Einsendeschluss ist der 30. September 2022 (Datum des E-Mail-Eingangs bzw. des Poststempels)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Allgemeine Angaben zur Bewerbung

Name des/der Bewerbers*in
Evangelische Tageseinrichtung für Kinder “Regenbogenland”
Ansprechpartner*in
Karin Ittermann
Adresse
Am neuen Kindergarten 1, 35274 Kirchhain-Großseelheim
Telefon
06422-4755
Fax
Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Mail
karin.ittermann@ekkw.de oder kindergarten.grosseelheim@ekkw.de
WWW
www.mykirche.de



Das Projekt/die Initiative

Name des Projektes/der Initiative
"Wunder der Natur"

Leiter*in/Verantwortliche*r des Projektes/der Initiative
Karin Ittermann und das Kitateam

Ort des Projektes/der Initiative
Kirchhain-Großseelheim + Kirchhain-Schönbach

Geschätzte Gesamtkosten des Projekts/der Initiative
Wird finanziert durch Spenden.

Seit wann gibt es Ihr Projekt/Ihre Initiative, wie ist der derzeitige Stand und wie lange soll es dauern?
Projektbausteine werden bzw. wurden immer wieder in den Kitaalltag integriert. Punktuell kommen neue Projektbausteine dazu. Wie lange das Projekt noch dauert, ist noch unklar, weil wir meinen, das Thema "Wald, Natur + Kirche " gehört in den Alltag der Kinder und Erwachsenen.

Wer ist an dem Projekt/der Initiative beteiligt? (z. B.: Engagierte; Hauptamtliche; Kooperationspartner)
Kitakinder, Kitateam, Eltern, Kirchengemeinde, Ehrenamtliche und der Verschönerungsverein Schönbach

Wie wird Ihr Projekt/Ihre Initiative finanziert? (z. B.: Spenden; Kollektenmittel)
Zur Zeit aus dem Kitaetat, oder Spenden bei Festen.



Grundidee und Konzept des Projekts/der Initiative // ca. 2400 Zeichen

Die Kinder sollen in unserer Evangelischen Kindertagesstätte u.a. Wert- und Sinnfragen auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes ganzheitlich erfahren. Kinder sind neugierig, wollen forschen und auch ihre Umwelt erkunden. Diesen natürlichen Drang unterstützen wir, indem wir verschiedene Projektangebote zum Thema "Rund um die Natur" anbieten.

Hier einige Beispiele:

- Ökologisch gärtnern mit Kindern aus der Kita - Hochbeete werden bepflanzt, das Obst der Obstbäume wird geerntet. Aus dem Obst und Gemüse werden z.B. Säfte, Tees, Brotaufstriche hergestellt. Ökologisch gärtnern bedeutet auch, kein Gift zu nutzen, sondern die Insekten als Helfer zu sehen. Die Kinder lernen früh den Umgang mit ökologischem Anbau.
- Waldwoche mit Schulanfänger*innen - Kinder lernen sich, die Bäume und die Naturphänomene besser kennen und wertschätzen.
- Projekt "Natur-Wald und Bienen" - Eine Gruppe Kinder mit zwei Erzieherinnen, geht den Fragen nach: Warum sind manche Bäume gesund und andere abgestorben? Was brauchen die Bienen und die Bäume zum Leben? Die Kinder haben gelernt, wie wichtig der ökologische Kreislauf für das Leben ist und dass der Wald ein toller Spielplatz wie auch ein interessanter "Insektenpark" und ein Ruhepol ist. Alle sind sich einig: dieses Projekt muss nochmals angeboten bzw. erweitert werden. Im Anhang befindet sich die Projektmappe (allerdings ohne die Schätze der Kinder).
- Outdoor Erntedankfest feiern - auf dem Generationenspielplatz in Schönbach wurde unser Erntedankfest mit Kindern, Gemeinde und Taufen gefeiert. In Zusammenarbeit mit Kirchengemeinde, Kitateam und Verschönerungsverein Schönbach wurden Suppen und Kuchen gespendet. Nach dem Gottesdienst wurde eine kleine Wanderung auf dem "Historischen Rundwanderweg Schönbach" mit Apfelbaumbepflanzung angeboten. Die vier Kitagruppen wie auch einige Eltern übernehmen die Patenschaft für den Apfelbaum. So ist gewährleistet, dass der Baum gehegt und gepflegt wird. Außerdem wurden Äpfel selbst gekeltert und Apfelsaft hergestellt, dieser wurde gleich probiert und auch haltbar gemacht.
- Diese Art von Projekten halten wir für wichtig, sodass sie immer wieder in die Jahresplanung mit einfließen werden. Kinder wie auch Eltern werden spielerisch auf Natur-Themen aufmerksam gemacht, sensibilisiert und wertschätzen Wald, Natur und Kirche.



Informationen zum Projekt/zur Initiative // pro Frage 800 Zeichen

Welche Kontaktflächen bietet Ihr Projekt/Ihre Initiative im Hinblick auf die vielfältigen Themen, Leistungen und Herausforderungen des Ökosystems Wald?

Durch die Naturprojekte, die wir regelmäßig in unseren Alltag einfließen lassen, erfahren auch die Eltern und die Familien die Wichtigkeit der Erhaltung der Natur und des Ökosystems. Die Kinder geben das Erlernte weiter und außerdem werden Aushänge, Elterninfos und Feste zu den verschiedenen Themen angeboten.

Inwiefern gestalten Sie in Ihrem Projekt/Ihrer Initiative Elemente einer Bildung für nachhaltige Entwicklung im Themenfeld Wald und Forst?

Die Projekte werden kindgerecht vorbereitet und gemeinsam mit den Kindern geplant und durchgeführt. Außerdem werden fachkundige Personen hinzugezogen, z.B. Imker, Gärtner, Förster. Dadurch, dass die Kinder selbsttätig werden, erlernen sie den Umgang mit Pflanzen und Tieren und erfahren so ein wertschätzendes Verhalten im Bezug auf Natur und Umwelt.

Welche Zugänge zu spirituellem Erleben ermöglicht Ihr Projekt/Ihre Initiative?

Welche neuen Wege zur Förderung der Ausstrahlung kirchlichen Wirkens sollen erschlossen werden?

Durch regelmäßige Kitagottesdienste wie auch Outdoor-Gottesdienste erleben Kinder, Eltern wie auch Gemeindemitglieder naturnahe christliche Gemeinschaft.

In welcher Weise fördert Ihr Projekt/Ihre Initiative Kooperation und Engagement? Wie verwirklicht es darin den Grundsatz der Gemeinwesenorientierung?

Durch gemeinsame Planung, Durchführung und Reflexion werden verschiedenen Gruppen angesprochen (Ehrenamtliche, Vereine, Eltern, Kirchenmitglieder...) und jeder bringt sich mit einem Wissen und Können ein. Es entwickelt sich ein Gemeinschaftsgefühl, aus dem sich wiederum neue Projekte / Aktionen entwickeln können.

Wie motiviert Ihr Projekt/Ihre Initiative, den Wald in seiner Bedeutung und Vielfalt wahrzunehmen? Wie erzielt es kontextbezogen eine möglichst große Ausstrahlung in die Öffentlichkeit?

Regelmäßig werden unsere Projekte im Gemeindebrief vorgestellt. Ebenso durch Aushänge werden Eltern und Gemeindemitglieder auf unsere Projekte aufmerksam und können sich informieren.

Unsere letzte Aktion war eine Apfelbaumpflanzung. Im Rahmen unseres Erntedankfestes haben wir am Schönbacher Rundwanderweg mit Kindern, Eltern und dem Ortsvorsteher einen Apfelbaum gepflanzt. Dieser steht für alle Wanderer und Gemeindemitglieder zur Verfügung. Ein angebrachtes Schild weist daraufhin, dass dieser Baum von der Kita „Regenbogenland“ gepflanzt und gespendet wurde. Die Kitagruppen wie auch Gemeindemitglieder übernehmen die Patenschaft und Pflege des Baumes. Hierdurch werden Eltern und Kinder angeregt, den Wanderweg durch Wald und Flur zu nutzen und die Schönheit der Natur zu erleben und evtl. neu zu entdecken.



Zusätzlich zum Formular eingereichte Unterlagen:

(Dateien größer als 10 MB stellen Sie uns möglichst über einen Download-Link zur Verfügung, senden uns diese über WeTransfer [max. 2 GB kostenlos versendbar] oder ähnliche Dienste oder schicken uns eine DVD mit kopierfähigen Dateien. Fotos bitten wir nach Möglichkeit in digitaler Form einzureichen, vorzugsweise im jpg-Format.)

Hier bitte Zahl und Art der Anlagen (z.B. 2 Zeitungsartikel, 5 Fotos, 2 Flyer) und ggf. einen Download-Link eintragen:

1 Projektmappe = 4 Seiten
Projekt Apfelbaum pflanzen = 1 Seite inkl. 3 Fotos
Projekt Apfelsaft keltern = 1 Seite inkl. 3 Fotos
Projekt Hochbeet bauen = 1 Seite inkl. 3 Fotos
Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Einverständnis zur Verwendung von Texten und Bildmaterial / Teilnahmebedingungen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mit der Einreichung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich einverstanden, dass im Falle einer Auszeichnung Texte und Bildmaterial Ihrer Bewerbung für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit der Vergabe des Wald-Preises zeitlich unbegrenzt in Online- und Offline-Medien verwendet werden dürfen oder zur Gestaltung von Werbematerial für den Wettbewerb (wie z. B. Flyer) verwendet werden dürfen. Texte können von der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck zum Zwecke der Veröffentlichung redaktionell überarbeitet werden.

Einwilligung abgebildeter Personen

Wenn Sie uns Filme oder Fotos zusenden, auf denen Personen wiedererkennbar abgebildet sind, gehen wir davon aus, dass Sie die Einwilligung der abgebildeten Personen eingeholt haben, dass die Fotos/Filme wie oben beschrieben durch uns verwendet werden dürfen. Vergleichbares gilt für Audioaufnahmen.

Die von Ihnen bei der Bewerbung angegebenen Daten werden von der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck zur Durchführung des Wald-Preises verwendet. Mehr Informationen zu Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten durch uns erhalten Sie unter waldpreis@ekkw.de.

Mit der Einreichung Ihrer Bewerbungsunterlagen erkennen Sie die Teilnahmebedingungen des Wald-Preises an.

Großseelheim, 28.09.2022
Ort, Datum

Unterschrift